

Versammlung der Lebenshilfe / Dank an Heinz Homann und Dieter Stegkämper

Seit halbem Jahrhundert mit dabei



Die „Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Vereinigung Altkreis Lübbecke e.V.“ heißt künftig schlicht und einfach „Lebenshilfe Lübbecke e.V.“. Diese und einige weitere wichtige Satzungsänderungen

standen auf dem Programm der Mitgliederversammlung der Lebenshilfe Lübbecke. Mit der beschlossenen Namensänderung in „Lebenshilfe Lübbecke e.V.“ stärkt die Lebenshilfe Lübbecke konsequent den Inklusionsgedanken. Tatsächlich steht die Lebenshilfe heute für Inklusion. Sie bietet vielfältige Angebote für Menschen mit und ohne Behinderung.

Für langjährige Mitgliedschaft konnten zahlreiche Mitglieder ausgezeichnet werden. Vorstandsvorsitzender Horst Bohlmann (Foto, l.) überreichte als Dankeschön Urkunden und Blumen. Seit 50 Jahren sind Heinz

Homann (Foto, r.) und Dieter Stegkämper (Foto, Mitte) Mitglieder der Lebenshilfe Lübbecke. Sie gehören dem Verein seit seinem Gründungsjahr 1962 an. Heinz Homann war mehr als 30 Jahre auch Geschäftsführer des Vereins. Dieter Stegkämper ist schon früh aus Überzeugung Förderer geworden.

Weiteren langjährigen Mitgliedern dankte Horst Bohlmann für 40 Jahre Mitgliedschaft (Werner Clausen, Wilhelm Dieckmann, Lisa Peper, Helmut Tiemann, Willi Wendt sowie für 25 Jahre (Alma Bökenkröger, Johanna Tuppeck-Courvoisier, Bernd Wlotkowski).